HANDWERKERFORTBILDUNG IM 19. JAHRHUNDERT

Zum Widerstand Osnabrücker Handwerksmeister und Gesellen gegen neuzeitlich-modernes Bildungs- und Berufswissen

von

Wolfgang Huge

Technische Hochschule Darmstadt
Inv.Nr. 14776
'89
Lehrstuhl für Berufspädagogik

KLINKHARDT

1989

VERLAG JULIUS KLINKHARDT · BAD HEILBRUNN/OBB.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen 7

Einleitung 10

1. Handwerkervereine in der bildungsgeschichtlichen Diskussion 15

2. Die Osnabrücker Handwerkervereine als frühe Formen organisierter Erwachsenenbildung 21

Zusammenfassung: Handwerkerfortbildung in Osnabrück zwischen 1822 und 1866 21

Forschungs- und darstellungsmethodische Vorüberlegungen 23

Teil 1: Vom Handwerkerverein zum Industrieverein. Handwerkervereine in Osnabrück 1836 – 1866 28

Der Osnabrücker Handwerkerverein in seiner Gründungsphase 1838/1839 28

Fraktionsbildung im Osnabrücker Handwerkerverein I – die "allgemeine Abteilung" (1840) 31

Fraktionsbildung im Osnabrücker Handwerkerverein II – die "technische Sektion" (1840 – 1842) 34

Der Osnabrücker Handwerkerverein von 1843 bis 1848 – Auseinandersetzungen zwischen der "Gewerbefraktion" und der staatlichen Obrigkeit 37

Der Technische Verein 1843 bis 1847 – die Bildungsbemühungen der "technischen Inteligenz" 43

Exkurs: "Der Osnabrückische Hausfreund zur Beförderung der Landeswohlfahrt" 48

1848 – Zusammenschluß des Handwerkervereins und Technischen Vereins zum Industrieverein 50

Teil 2: Der Osnabrücker Gesellen-Lese-Verein (1840–1844; 1846–1865) ... 57

Die Gründungs- und Frühgeschichte des Osnabrücker Gesellen-Lese-Vereins 1840–1844 58

Bemühungen um eine Reorganisation des Gesellen-Lese-Vereins 1846–1849 62

Der Osnabrücker Gesellen-Lese-Verein 1849–1865 – Aufstieg und Fall einer frühen Erwachsenenbildungseinrichtung 67

3. Der Widerstand Osnabrücker Handwerker gegen neuzeitlich-moderne Bildungseinrichtungen 71

3.1 Fallstudien zum Widerstand gegen neuzeitlich-moderne Bildungseinrichtungen 72

3.1.1 Varianten des Widerstands gegen Bildung: Der Fall des Osnabrücker Gesellen-Lese-Vereins 74

3.1.2 Bildungsbeteiligung und Bildungsresistenz in einzelnen Gewerben – Der Fall der Osnabrücker Handwerkerbildungsvereine 78

3.2 Die Bildungsresistenz Osnabrücker Handwerker zwischen 1822 und 1866 und das Rationalmodell neuzeitlich-moderner Bildung 83

4. Neuzeitlich-modernes Berufswissen und die Lebenswelt des Alten Handwerks 97

4.1 Bildung und das Problem der Relevanz – Der Umgang mit Wissen im Osnabrücker Handwerk im zweiten Drittel des 19. Jahrhunderts 101

4.2 Wissensverwendung zwischen moralischer Ökonomie und Marktorientierung – Zur sozialen Logik von Bildung und Nicht-Bildung 116

Anmerkungen 130

Tabellarischer Anhang 156

Dokumentarischer Anhang 167

Literatur 208